

Segelanweisungen Tag- und Nachtregatta 2010

- Reglemente:** WR mit den Zusätzen von Swiss Sailing und die vorliegenden Segelanweisungen des Yacht-Club Spiez.
- Ausrüstung:**
- Schwimmwesten sind für alle Mannschaftsmitglieder mitzuführen!
 - korrekte Lichterführung gemäß Abschnitt 23 „Sichtzeichen der Schiffe“ der Verordnung über die Schifffahrt auf schweiz. Gewässern. Das Nichtbeachten dieser Vorschriften kann zur **Disqualifikation** der fehlbaren Yacht führen.
 - das Mitführen eines Seenotfeuers wird **dringend** empfohlen.
- Tragen der Schwimmwesten:** Es liegt in der **alleinigen Verantwortung** des Bootsverantwortlichen, anzuordnen, wann und wie lange seine Besatzung und er selber die Schwimmwesten zu tragen haben.
- Das Tragen der Schwimmwesten ist für alle Besatzungsmitglieder in folgenden Fällen **obligatorisch**:
- beim Setzen der Flagge „Y“ vor oder mit dem Ankündigungssignal (Klassensignal)
 - beim Einsetzen der Vorsichtsmeldung oder der Sturmwarnung
 - **bei jeder Witterung ab 21.00 Uhr bis zum Beenden der Regatta**
- Das Nichttragen der Schwimmwesten trotz Obligatorium kann zur **Disqualifikation** der fehlbaren Yacht führen.
- Signale:** Sturmwarnzeichen:
- | | |
|-----------------------|------------------|
| 40 Intervalle / min.: | Vorsichtsmeldung |
| 90 Intervalle / min. | Sturmwarnung |
- Mit dem Einsetzen der Sturmwarnung ist die Tag- und Nachtregatta abgebrochen.**
- Sowohl die Vorsichtsmeldung als auch die Sturmwarnung werden durch die Kantonspolizei betrieben. **Die Wettfahrtleitung kann auf den Betrieb dieser Signale keinen Einfluss nehmen.**

Kursschiffe: Jeder Steuermann ist verpflichtet, den gesetzlich vorgeschriebenen Mindestabstand von 50 Metern einzuhalten

Start: **Samstag, 07. August 2010, 16:00 Uhr** (Ankündigungssignal um 15:55 Uhr)
Die Startlinie wird gebildet durch eine rote Boje und dem Hauptmast des Startschiffes des YCSp. Startsignale gemäß Regel 26.
Startlinie Höhe Spiez-Gunten

Einzelrückruf: Es gilt WR Regel 29.1. Bei Verletzung dieser Regel erhält das Boot eine Zeitstrafe von 5% (spezielle Regelung der Tag- und Nachtregatta) der effektiv gesegelten Zeit. Korrekte Entlastung ist möglich.

Kurse: **Bei Westwind**
„K“ kurzer Kurs
Start - Thun - Nase - Ziel
„L“ langer Kurs
Start - Thun - Neuhaus - Ziel

Bei Ostwind
„K“ kurzer Kurs
Start - Nase - Thun - Ziel
„L“ langer Kurs
Start - Neuhaus - Thun - Ziel

- | |
|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Alle Boote segeln denselben Kurs• Es wird am Start angezeigt, ob der kurze oder der lange Kurs gesegelt wird. |
|--|

Die vorgeschriebenen Kurse sind von allen Teilnehmern strikte einzuhalten. (Wer nicht seinen offiziellen Kurs segelt kann nicht gewertet werden!)

Die Bahnmarken Nase/Neuhaus und Thun werden als stationäre Motorboote mit gelber Flagge, markiert. Ab Einbruch der Dunkelheit sind die Bahnmarken mit einem Blinklicht beleuchtet.

Die Bahnmarken sind immer backbord zu runden

Ziel: Zwischen Blinklicht auf der Ländte Spiez und Blinkboje. Die Blinkboje der Ziellinie ist backbord zu lassen.
Bei Ankunft im Feld verlangen Sie bitte eine Zieleinlauf Bestätigung beim Zeitnehmer.
Es ist unbedingt auf die Kursschiffahrt zu achten und diese unter keinen Umständen zu behindern!

Regattaende: **spätestens Sonntag 08. August 2010, 06:00 Uhr**

Anbindeplätze: Nach dem Zieleinlauf gemäß eigenem Entscheid an den freien Plätzen im Hafenaerial.

Gemütlicher Teil: Nach der Zieldurchfahrt trifft man sich zu Bratwurst, Brot und anschliessendem Kuchen beim Clublokal des YCSp (beim Freibad) und lässt das Erlebte gemeinsam revue passieren.

Rangierung: Wertungen nach Einlauf

Preise: Gesamtsieger
diverse Spezialwertungen
Erinnerungspreise für alle Teilnehmer

Rangverkündigung: **Sonntag, 08. August 2010, 09:30 Uhr, beim Clublokal YCSp**

Fairness: Eine Yacht darf eine Wettfahrt nur durch einwandfreies faires Segeln, überlegene Schnelligkeit und seglerisches Können und durch eigenes Bemühen zu gewinnen trachten.

Haftung: Es liegt in der alleinigen Verantwortung einer Yacht zu entscheiden, ob sie starten, die Wettfahrt fortsetzen oder aufgeben will.

Der Yacht-Club Spiez und die mit der Durchführung beauftragten Funktionäre lehnen jede Haftung ab.

Aufgabe: Jede Yacht hat ihre Aufgabe **unmittelbar nach dem Erreichen des Landes** per Telefon der Wettfahrtleitung zu melden!!
Tel. Nr. **033 654 62 61** oder **079 41 588 41**

Start-Signale:

Zeit	Aktivität	optisches Signal		akustisches Signal
15.55 Uhr	Ankündigung	↑	Klassensignal (YA) gesetzt	1 Schallsignal
15.56 Uhr	Vorbereitung	↑	Flagge I gesetzt	1 Schallsignal
15.59 Uhr		↓	Flagge I gestrichen	1 Schallsignal
16.00 Uhr	Start	↓	Klassensignal (YA) gestrichen	1 Schallsignal

Allgemeiner Rückruf
Einzelrückruf

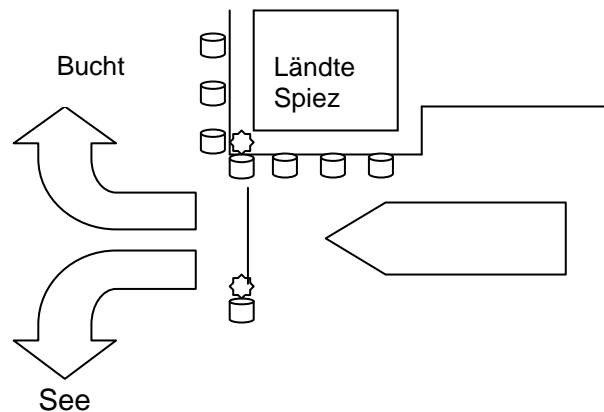
gelb / blau
weiss / blau

2 Schallsignale
1 Schallsignal

Schwimmwestensignal

Flagge Y gelb / rot

Ziel:



Meldung: im Clublokal des YCSp, Schachenstrasse 19 Spiez (beim Freibad)

Lizenzpflicht: nein

Besatzung: mindestens 2 Personen!

Zugelassene Bootstypen: Es sind nur **Kielboote und Kielschwerter** zugelassen

Meldegeld: CHF 50.--

Öffnungszeiten Regattabüro: 07. August 2010 11:00 – 14:00 Uhr

Wettfahrtleitung: erreichbar über Tel. Nr. **033 654 62 61** resp. **079 41 588 41** (Wettfahrtleiter)

Notfallnummer: Polizei/Seepolizei/Seerettung **112**

Spiez, 14.07.2010